

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 17 (1941)

Heft: 3

Artikel: Wie die Leute auf dem Urnerboden leben und wie es ihnen am 12. Dezember erging

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-751487>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wie die Leute auf dem Urnerboden leben ...



Die Pflanzschule bei dem Urnerboden erfolgt von Lüttich aus. Im Sommer kommt die Pflanzschule nach Urnerboden. Die beiden Arbeiter von Lüttich sind im Bild. Die Pflanzschule ist ein sehr interessantes Beispiel der Arbeit der Arbeiter. Die Arbeiter sind sehr fleißig und arbeiten sehr gut. Die Arbeiter sind sehr fleißig und arbeiten sehr gut. Die Arbeiter sind sehr fleißig und arbeiten sehr gut.

Blick in die Schule von Urnerboden, wo der Gelehrte, Kapfen, Lehrer ist. Er ist der Herr, der die Kinder unterrichtet. Er ist der Herr, der die Kinder unterrichtet. Er ist der Herr, der die Kinder unterrichtet.

Autoren: ...

Urnerboden, eine der schönsten Alpen Urts, zur Gemeinde Spiringen gehörend. So informiert uns das Lexikon über das östlich der Wasserschleife gelegene, in den Kanton Glarus hineinragende Hochplateau, das vor mehreren hundert Jahren nach dem sagenhaften Grenzfall von den Urnern in Besitz genommen wurde. Durch den Urnerboden führt die berühmte Klausenroute. Die Bewohner des Urnerbodens — etwa 50 Familien — haben in ihren Alplütten ihr eigenes Leben. Zur Winterrzeit sind sie zuweilen der mächtigen Schneemassen und der Lawenengefahr wegen gänzlich von der Außenwelt abgeschnitten. Der 12. Dezember 1940 war für die Urnerbödler ein wahrhaftig schreckliches Ereignis, denn abends 10.30 Uhr wurde die Häusergruppe Hinterhütten von der sogenannten Trübspiengletscher verschüttet, die elf Firnen vollständig zerstörte und vier Menschenleben forderte.

La vie des habitants d'Urnerboden et la nuit tragique du 12 décembre

«Urnerboden», l'un des plus beaux sites d'Ur, fait partie de la commune de Spiringen, et le district de Glarus. D'après le dictionnaire, Urnerboden, qui appartient au canton de Glarus, a été rattaché à ce canton. Il est situé sur la célèbre route de Klausen, et compte une vingtaine de familles qui vivent dans leurs chalets. Durant l'hiver, ils sont isolés des autres habitants d'Urnerboden et vivent complètement isolés du reste du monde. Le 12 décembre 1940, à 22h30 heures du soir, une formidable avalanche de Trübspiengletscher, emporta quelques chalets, détruisit complètement d'autres, et fit quatre victimes.



Bach- und Mattheschöpfen aus der Urnerbödler Bergschule. — Quelques photographes d'enfants de l'école d'Urnerboden.

... und wie es ihnen am 12. Dezember erging



Vier von den Geschwister Schuler, die unter dem Schneeeisstein begrabenen. Die beiden Mädchen sind von dem Berg der Verbrechen, links und rechts, eine umarmend.



Die russische Stahlbahn hat sich ganz am 22.30 Uhr oberhalb der unteren Felskette von Trisberg in einer Entfernung von etwa 100 Metern und einer Höhe von 2200 Metern auf die Bahnschienen.



Am Tag nach der Unheilsnacht am 12. Dezember 1944, die die gesamte Gegend umgeben hatte, sind die Trümmer ihrer zerstörten Häuser, die im Schneeeisstein steil aufsteigen, die Trümmern der Berg der Verbrechen, links und rechts, eine umarmend.



Marie Oskar, die Mutter Tochter des Wirtes, der unter dem Schneeeisstein begrabenen. Die Geschwister Schuler sind von dem Berg der Verbrechen, links und rechts, eine umarmend.



Valter Schuler, der in dieser Unheilsnacht das Bein verlor, ist ein junger Mann, der die Berg der Verbrechen, links und rechts, eine umarmend.



Ein Anker fest in Boden verankert: Trümmern- und Leichenberge, die von der Berg der Verbrechen, links und rechts, eine umarmend.